



betlehem im jahr 2023

Ein modernes Krippenspiel von Andreas Schießler

Lied – Ihr Kinderlein kommet

Vor über 2000 Jahren lebte in der Stadt Rom ein mächtiger Kaiser – der Kaiser Augustus. Seine Soldaten eroberten viele Länder, und so wurde sein Reich immer größer. Er herrschte auch über das ferne Land der Juden. Und seine Beamten und Aufpasser bestimmten alles und wachten darüber, dass die Menschen seinen Befehlen gehorchten.

Den Menschen im Land gefiel das gar nicht. Aber sie hatten insgeheim eine Hoffnung.

Leon mit Smartphone:

„Sprachnachricht an alle jüdischen Freunde: Wartet nur, eines Tages wird Gott uns einen Retter schicken, der wird die Römer aus dem Land jagen und allen Menschen Frieden bringen. Sprachnachricht Ende.“

In der kleinen Stadt Nazareth lebte eine junge Frau namens Maria. Sie war verlobt mit Josef, einem Zimmermann. Eines Mittags war Maria allein zu Hause. Da bekam sie auf einmal einen Videoanruf von einer unbekanntem Gestalt in einem weißen Gewand (Handy klingeln):

Maria mit Smartphone vor sich halten / Engel mit Smartphone vor sich haltend:

Engel/Fani:

„Sei begrüßt Maria. Gott hat dich ausgesucht unter allen Frauen. Du wirst einen Sohn zur Welt bringen, den du Jesus nennen sollst. Er wird der Retter sein, auf den die Menschen warten.“

Maria/Mia:

„Wer bist du, fremde Person, dass du so mit mir sprichst?“

Engel/Fani:

„Ich bin Gabriel, der Bote Gottes.“

Maria/Mia:

„Ich vertraue auf Gott. Alles soll so geschehen, wie er will.“

Eines Tages dann, kam eine E-Mail aus Rom

Kaiser/Jonas am PC auf die Tastatur tippend:

„An alle Stadthalter, Bürgermeister und Befehlshaber der Armee:

Die Staatskonten sind leer – meine eigenen nicht (hämisches Lachen). Um Steuern eintreiben zu können, ordne ich eine Volkszählung an. Jeder Bewohner meines Reiches soll in den Orte seiner Geburt gehen, sich dort via QR-Code registrieren um in der Steuerliste erfasst werden zu können.“

Leon mit Smartphone in der Hand „tippend“:

„Textnachricht in der Gruppe jüdischer Freunde: Warum sollen wir Steuern zahlen, der Kaiser ist reicher als wir, Bitcoins, Kryptowährung, Aktien, alles im Überfluss. Textnachricht Ende.“

Und so war es... Befehl ist Befehl und ein jeder zog in die Stadt seiner Geburt.

Da legte auch Josef seinen Betrieb lahm und zog mit Maria nach Betlehem, in die Stadt seiner Geburt. Da alles so geschah, wie es der Engel sagte, war Maria schwanger. Da der Weg lange und beschwerlich war, leihnten die beiden sich einen Scooter, da Maria schwer laufen konnte.

Leider war über AirBNB, Expedia und Co. bereits alles ausgebucht und sie versuchten vor Ort ihr Glück in den Unterkünften.

Und so kamen sie zuerst am Gasthaus „zur goldenen Möwe“ an.

Der Wirt, der offenbar überfordert war und keinen Platz bieten konnte wies die beiden mürrisch ab.

Josef/Emil:

„Google Bewertung „zur goldenen Möwe“ Betlehem. Einer von Fünf Sternen. Bemerkung: Wenn ich könnte, würde ich keinen Stern geben. Personal unfreundlich, zu wenig Zimmer, keine alternativen angeboten.“

Und so erging es ihnen in vier weiteren Unterkünften. Doch dann, kamen sie an einen Händler für Campingzubehör. Dieser gab ihnen ein Zelt, Schlafsäcke und bot ihnen an, die kleine Wiese hinter seinem Ladengeschäft für die Übernachtung zu nutzen.

Josef und Maria bauen Zelt auf legen Schlafsäcke aus und stellen Wäschewanne mit Jesuskind hinein.

Die Nacht war klar und die Sterne funkelten über der Stadt Betlehem und so kam es, dass Maria ihren Sohn, Jesus im Zelt zur Welt brachte.

In derselben Nacht waren auf einem Feld außerhalb Betlehems Hirten, die Ihre Schafe bewachten. Sie saßen zusammen, redeten, surften und chatteten. Als bei allen gleichzeitig ein Pop-Up Fenster aufging:

Hirte/Emelie:

„Oh eine Nachricht in der HirtenApp: Habt keine Angst, ich sende eine große Schlagzeile, euch wurde heute Nacht der Retter geboren in der Stadt Davids, Bethlehem. Geht in die Stadt, beim Campingzubehör findet ihr im Garten ein Zelt, dort werdet ihr zwischen Schlafsäcken in einer Wäschewanne ein Kind finden.“

Daraufhin ertönte aus der Bluetooth-Box des Oberhirten Orgelmusik und Gesang: Zu Betlehem geboren

Sofort machten sich die Hirten auf den Weg und fanden den Ort, das Zelt mit Maria, Josef und dem Jesuskindlein.

Hirte mit Selfiestick/Emelie:

„Insta - #Rettergeboren #bethlehem #jesus #lichtindernacht #friedeauferden“

Obwohl die Hirten gerne geblieben und noch mehr Selfies geschossen und Posts gemacht hätten, mussten sie zurück aufs Feld zu ihren Schafen, da die Reichweite ihrer Überwachungsdrohne nicht bis in die Stadt reichte.

Zur gleichen Zeit waren drei Sternwanderer unterwegs. Sie hatten am Himmel einen Stern entdeckt, der heller leuchtete als alle anderen Sterne. Auf Wikipedia fanden sie folgenden Eintrag:

Kleine Sternchen (alle, bis auf zwei der „Kleinen“) versammeln sich um das Zelt

Sternwanderer mit Selfiestick / Jonas: + zwei kleine Sterndeuter

„Stern von Bethlehem. Er bedeutet, dass im jüdischen Land ein neuer König geboren ist, der den Menschen Frieden bringen wird.“

Und sie beschlossen – Alle drei gleichzeitig: „Das sehen wir uns real an.“

Sofort machten sie sich mit ihren E-Bikes auf den Weg.

Dank des Sterns und GoogleMaps fanden sie den Verleiher des Campingzubehörs und den Garten mit dem Zelt und der Heiligen Familie.

Sternwanderer mit Selfiestick/ Jonas: + zwei kleine Sterndeuter

„Insta - #kindimzelt #koenigfragezeichen #retterunderloeser #schlafsaecke #campingverleihbethlehem #friedeauferden #koenigallerkoenige“

Und die Sternwanderer brachten dem kleinen Jesus Geschenke mit, eine Sternwandererkappe, sein erstes Smartphone und eine Powerbank.

Und vermutlich hätte sich die Geschichte heute so, oder so ähnlich abgespielt.

Verrückte Zeiten, aufwühlend, Krieg, Hunger und damit verbunden flüchtende Menschen. Auf der einen Seite die Reichen und auf der anderen die Armen oft davon bedroht noch ärmer zu werden. Und so wünschen wir uns nun Anstelle von Applaus einen Moment der Stille in dem wir an Menschen denken wollen, denen es heute nicht so gut geht wie uns.

Stiller Moment

Glocken läuten

Lied – Stille Nacht.

Requesiten

Maria – rote Hose – blaue Jacke

Josef – braune/baige Hose und Jacke

Kaiser – „Prollooutfit“ (Cap, Hoodie, Gold/Silberkette
dick mit dickem Anhänger, etc.)

Engel – weißes oversize-Hemd

Hirten – Alltagskleidung

Sternenwanderer – Alltagskleidung Cap in Goldfolie eingepackt

2 Scooter (idealerweise nicht Elektro)

Wurfzelt

Wäschewanne mit Decken/Kissen (bunt)

2 Schlafsäcke evtl. ein Feldbett

2 Selfiesticks

Extra Cap in Goldfolie

Tablets/Notebook/Smartphones